

Stadtmusik Bern



Vereinsnachrichten

Offizielles Vereinsorgan seit 1925
101. Jahrgang – 2025, Heft 3

KÖCHLI

HAUSTECHNIK

SANITÄR & HEIZUNG

WIR, DIE
GEBÄUDETECHNIKER

Freiburgstrasse 480, 3018 Bern
031 981 30 92
info@koechli-sanitaer.ch
www.koechli-sanitaer.ch

Otto Zenger AG Elektrounternehmen



-Beratung -Projektierung -Elektro -Telematik -Service

Mit über 50 – jähriger Erfahrung lösen wir
mit qualifizierten Fachkräften jedes Problem.
Damit es sicher funktioniert

Huberstrasse 2
3008 Bern
Tel. 031 381 22 60

Zweigstelle:
3098 Köniz
Tel. 031 971 67 68

swisscom Partner
www . elektro - zenger . ch info@elektro-zenger.ch



RESTAURANT EGGHÖLZLI

*Der Treffpunkt zum gemütlichen Höck,
gepflegten Essen oder
rauschenden Fest in Ihrem Quartier*

Wir haben keine Ruhetage
und durchgehend warme Küche.

Unsere Räumlichkeiten eignen sich bestens
für Anlässe jeglicher Art bis zu 150 Personen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Weltpoststrasse 16, 3015 Bern, 031 350 66 40
info@egghoelzli.ch, www.egghoelzli.ch
Tramlinien Nr. 6 und 8 /Haltestelle Egghölzli

nobile

ARTISTI DEL CIOCCOLATO



Die Kollektion der acht handgefertigten
Kreationen gibt's in der Cioccolateria
an der Rathausgasse 45 in Bern oder im
Online-Shop.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

WWW.CASA-NOBILE.CH

Inhaltsverzeichnis

Editorial	2
Rückblick Kornhaus-Platzkonzert	3
Ulli Stein	6
Programm Winterkonzert 2025	7
Unsere nächsten Anlässe	9
Aus dem Archiv: Alte Korrespondenz	11

Impressum

Redaktion	Lisa Häberli, redaktion@stadtmusik.be
Auflage	400 Ex., erscheint 3x jährlich
Druckerei	Flyeralarm, Monbijoustrasse 22, 3011 Bern
Titelbild	Platzkonzert Kornhausplatz, R. Häberli
Adresse	Stadtmusik Bern, 3000 Bern info@stadtmusik-bern.ch / www.stadtmusik-bern.ch © Stadtmusik Bern, 3000 Bern



K. Dysli AG
Reisen und Transporte
Looslistrasse 25, 3027 Bern
Tel: 031 / 991 55 44
www.dysli-bern.ch



Vom 13-Plätzer Minibus bis zum
70-Plätzer Doppelstockcar!

- Rundreisen
- Konzertfahrten
- Tagesausflüge
- Gruppenreisen
- Oldtimerfahrten
- In- und Auslandfahrten
- Liftcars / Barrierefreies Reisen

Möbel- u. Warentransporte

Editorial

Leider sind die Herbstferien schon vorbei und draussen ist es neblig. Dabei möchte ich noch ein wenig von Sonne, Strand und Exotik träumen. Wie schön wäre es, auf einem orientalischen Basar zu sein oder die Pyramiden in Ägypten zu besuchen. Sich von geheimnisvoller Musik und Tanz entführen zu lassen. Da fragte ich mich, ob die alten Ägypter wohl auch schon Musik in ihren Pyramidengängen erklingen liessen. Zum Glück gibt es ja das Internet.

Da keine Notationen (Musiknoten) aus altägyptischer Zeit erhalten sind, stützt sich die Forschung auf archäologische Instrumentenfunde, ikonografische Darstellungen und literarische Texte, um mehr über die Musik zu erfahren. Bekannte Instrumente waren Harfen, Lauten, Flöten und Trommeln sowie das Sistrum, das vor allem in Tempelritualen verwendet wurde. «Aha» war der männliche und «Ahat» der weibliche Gott der Musik und des Tanzes. Sie werden mit einer Mähne, wie bei Löwen, dargestellt. Die Musik war also schon immer ein zentraler Teil dieser Kultur.

Wie lässt es sich schön von dieser magischen Welt träumen. Dies hat sicherlich auch einige Komponisten inspiriert. So hat Verdi die Aida-Trompete speziell für die Aufführungen von Aida bauen lassen. Diese wurde Bildern von altägyptischen Trompeten (Scheneb) nachempfunden. Da Verdi die in Ägypten spielende Oper authentisch gestalten wollte, informierte er sich über Instrumente aus der Pharaonenzeit.

Ob wohl der altägyptische Gott Horus, als Falke aus Ägypten, zum gleichnamigen Musikstück inspiriert hat?

Wenn Sie sich auch etwas nach Ägypten entführen lassen wollen, empfehle ich Ihnen, zu unserem nächsten Konzert in die Nydeggkirche zu kommen. Spätestens beim anschliessenden Glühwein und Gebäck, bin ich mir sicher, dass Sie wieder in der mitteleuropäischen Vorweihnachtsstimmung anlangen werden. Auch diese Stimmung verführt zum Träumen und ich geniesse sie mindestens ebenso.

Musikalische Grüsse

Roland Dobler, Präsident Stadtmusik Bern

Rückblick Platzkonzert auf dem Kornhausplatz 2025

Von Nicola Meier



Da war die eine Idee vor einem Jahr – 2024 bereits teilweise kurzfristig umgesetzt durch unseren musikalischen Leiter: Nicht einfach Musikstücke aus dem Marschbüchlein zu spielen, sondern ein richtiges Open-Air-Konzert zu veranstalten.

Eine Woche vor dem Konzert vom 10. September 2025 folgten Diskussionen in feuchtfrohlicher Runde: Über das Wetter und die Stühle. Nervös flimmern die

Prognosen diverser Wetter-Apps über die Handy-Bildschirme. Sind die Prognosen der Landi-App noch vertrauenswürdig? Das war einmal. Die SMB ist global vernetzt und konsultiert deshalb das zuverlässigere Wetter-App des norwegischen Wetterdienstes: 32 % Regenwahrscheinlichkeit zwischen 14.00 und 20.00 Uhr, Regenmenge 0.99 mm – so viel! Was tun, wenn das Konzert wetterbedingt verschoben werden muss? Dann hätten wir keine Stühle! Müssten in dieser Notsituation die persönlichen Garten- und Balkonstühle von zuhause her? Und ist es denn stilvoll, wenn die silberne Tuba samt Tubisten auf einem quietschgelben Plastikstuhl sitzt? Die Fragen bleiben unbeantwortet.

Wir haben Glück! Wetter und Stühle sind stabil, die Fliegen und die Musiker:innen der SMB sitzen. Der lauwarmer Septemberabend ist vielversprechend. Vor dem Kornhaus nehmen wir eine erfreulich grosse Traube Menschen mit auf eine einstündige musikalische Reise. Es raschelt im



Blätterwald, die Notenblätter klammern sich an die Ständer – und wir uns an die Noten. (Noten-)Blätter fallen zu Boden: Die ersten Anzeichen des kommenden Herbstes sind da. Das musikalische Programm ist ein Mix aus dem Familienkonzert und dem Auftritt in Belp. Wir eröffnen mit der Juvavum Fanfare, wobei



wir retrospektiv wohl besser mit, statt nach den Glockenschlägen der Zytglogge begonnen hätten. Der Steigerungslauf gelingt aber. Geschmeidig wie eine Katze spielt sich die SMB durch «Tom&Jerry», «The Waltzing Cat», «Cats» und das «Duetto buffo di due Gatti». Zum wohl ersten Mal erklingen auf dem Kornhausplatz die ikonischen Werke

«Bohemian Rhapsody» und die «Suite from the Greatest Showman». Mal zart und melancholisch, mal kraftvoll und eruptiv entfalten sich die Klänge dieser triumphalen Werke zwischen den Sandsteinmauern der Berner Altstadt. Die SMB erhält den wohlverdienten Applaus für die geleistete Arbeit und schliesst das gelungene Konzert mit dem Stück «Strike up the Band» und der dazugehörigen, inbrünstig erzählten Geschichte (zum gleichnamigen Musical von 1927), ab.

Ein herzliches Merci an alle, die dieses spezielle Platzkonzert möglich gemacht haben!



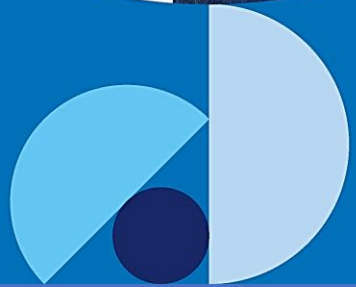
Bei Zurich sitzt jeder Ton.



André Schmid


Privat- und Firmenkundenberater
031 388 88 95
andre.schmid@zurich.ch

**Zurich, Generalagentur
Howald & Scheidegger AG**
Eigerstrasse 2, 3007 Bern
zurich.ch/howald-scheidegger





©Ulli Stein



Winter-Konzert

**Stadtmusik Bern und
Berner Jugendsinfonieorchester**

Musikalische Leitung:
Cornelius Wegelin und Manuel Herren

Sonntag, 16. November 2025
17.00 Uhr, Nydeggkirche Bern

Eintritt frei, Kollekte

Nach dem Konzert sind alle herzlich zu
Glühwein und Gebäck eingeladen.

Programm

Stadtmusik Bern

Leitung: Cornelius Wegelin

Triumphmarsch aus der Oper Aida

Giuseppe Verdi, arr. Franco Cesarini

The Falcon of Egypt

Rossano Galante

The Prince of Egypt

Hans Zimmer, arr. Jay Bocook



Burgergemeinde
Bern



Kultur
Stadt Bern

SWISSLOS

Lotteriefonds
Kanton Bern

BJBO (ehemals KMBern)

Leitung: Cornelius Wegelin und Manuel Herren

Dream

Dana Schraml

Madurodam

Johan de Meij

Children of Sanchez

Chuck Mangione, arr. Peter Kleine Schaars

Unsere nächsten Anlässe

Sonntag, 16. November 2025

Winterkonzert, Nydeggkirche Bern
mit BJBO (ehemals KMBern)

Samstag, 28. März 2026

Galakonzert, Yehudi Menuhin Forum, Bern

Freitag, 15. Mai 2026 (voraussichtlich)

35. Eidg. Musikfest in Biel

Konzertmusik: 15.45

Parademusik: 19.15 Uhr

Werden Sie Passivmitglied



Zeigen Sie der Stadtmusik Bern Ihre Treue in Form einer Passivmitgliedschaft (CHF 35.00/Jahr). Als Passivmitglied erhalten Sie vergünstigt Eintritt an unsere Konzerte und erhalten 3x pro Jahr unser Vereinsheft.

Unterstützen Sie uns zum Beispiel mit einer Notenspende!

Unterstützen können Sie die Stadtmusik per Twint oder ganz traditionell mit einer Einzahlung bei der Bank AEK: **IBAN CH36 0870 4051 6445 7610 9**



Stadtmusik Bern



Mögliche Notenspenden für das diesjährige Winterkonzert:

Triumphmarsch aus Aida, G. Verdi
The Falcon of Egypt, Rossano Galante
The Prince of Egypt, arr. Jay Bocook
Egyptischer Marsch, J. Strauss

gespendet von Alois Zuber
CHF 200
CHF 200
CHF 150

Vieles ändert sich, manches bleibt.



Seit bald 200 Jahren.
Sicher, kundennah
und sozial engagiert.

Mehr erfahren:



AEK 
— BANK 1826 —

Aus dem Archiv: Alte Korrespondenz

Erich Kurth
deleine 19
V e v e y

4. September 1956

Lieber Herr Direktor,

Ein Versuch mich wieder ganz mit meiner Klarinette zu versöhnen, hat mich doch zu grosser Vorsicht gemahnt. Bevor ich riskiere, dass die Wunden platzen, möchte ich doch lieber bis zur äussersten Grenze, also nächsten Freitag, zuwarten, und dann das Nötige in der nächsten Woche nachholen. Wenn also die Noten noch nicht unterwegs sind, dann soll man sie bitte auch nicht mehr schicken. In die Probe komme ich auf jeden Fall, wenn ich vielleicht auch sehr vorsichtig werde blasen müssen. Bis zum Bettag wird aber sicher wieder alles in Ordnung sein.

Nun möchte ich Sie noch höflich bitten, der Stadt-
musik Bern meinen innigsten Dank für den prächtigen
Blumenstrauss auszurichten. Ich werde bestimmt
alles tun, um mich für diese freundliche Aufmerk-
samkeit gebührend erkenntlich zu zeigen.

Freundliche Grüsse

Erich Kurth

Sie spielen die Musik. Wir begleiten Sie dabei.

Generalagentur Bern-Stadt
Christoph Gaus

Bubenbergplatz 8
3011 Bern
T 031 320 23 20
bern-stadt@mobilier.ch

mobilier.ch

die **Mobilier**



strada

Ristorante  Pizzeria

*Geniessen Sie Ihre Mittagspausen oder Abendessen
mit Ihre Familien oder Freunden
im unserem Ristorante Pizzeria strada.
Mediterrane Küche,
Holzofenpizzas und vieles mehr...*

Herzlich Willkommen

www.strada-bern.ch

Ristorante Strada, Giacomettistrasse 15, 3006 Bern - Ostring
Reservationen unter Telefon 031 352 94 24.
Montag - Samstag offen, Sonntag für Bankette geöffnet.



SEIT 1993

MUSIK
ZURKINDEN^{AG}

VERKAUF & REPARATUR



© Daniel Müller

DIE POST

